

ESCH AKTUELL

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

Nr.76

September 1993

40 Jahre Dorfgemeinschaft „Greesberger“

Mit der Kirmesfeier 1993 begeht die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch ihren 40. Geburtstag.

Im Jahre 1953 fand sich zunächst niemand, der die Kirmesfeier ausrichten wollte. Aus dieser Notlage heraus schloß sich eine Gruppe von Männern zusammen und gründete am 5.9.1953 die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch.

Die von ihr organisierte Kirmes wurde ein voller Erfolg. Sie ließ es sich daher nicht nehmen, auch die Durchführung der übrigen Dorffeste, wie St. Martinszug, Karneval, die Verschönerung der Goldhochzeiten und der kirchlichen Feste zu übernehmen. Später übernahm sie auch vom Junggesellenverein Eintracht das „Maispill“, d.h. das Aufstellen des Maibaumes, den „Tanz in den Mai“ sowie den Frühschoppen am 1. Mai

Herausgegeben von der Dorfgemeinschaft „GREESBERGER“ Esch 1953 e. V.

KÜCHEN

Vernünftig in Preis, Design und Qualität



- INDIVIDUELLE BERATUNG SIND DAS A UND O BEIM KÜCHENKAUF!
- PERSÖNLICHE BERATUNG
 - INFORMATIONSMATERIAL
 - AUFMASS VOR ORT
 - INDIVIDUELLE PLANUNG
 - HANDWERKER SERVICE
 - LIEFERUNG U. MONTAGE

musterhaus[®]
küchen

Einbauküchen
Hans Heiliger GmbH



ELBEALLEE 23-25 · 50765 KÖLN (CHORWEILER) · 02 21/7 00 38 51

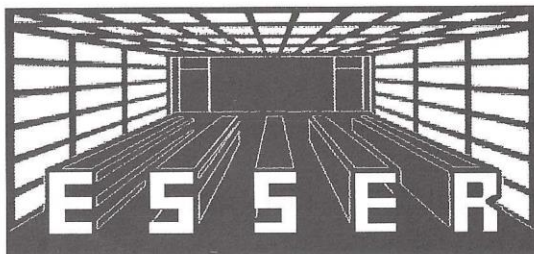
Die Gründungsgeschichte der DG

Im Jahre 1952 löste sich der Junggesellenverein „Eintracht Esch“ wegen Heirat einiger Vorstandsmitglieder und des bis dahin 1. Vorsitzenden Hubert Pesch auf.

Die im September 1953 stattfindende Kirmes war aber mit den Zeltbesitzern usw. schon fest abgeschlossen. Deshalb haben sich einige ehem. Mitglieder des Junggesellenvereins mit Restmitgliedern des bereits in Auflösung befindlichen Gartenbauvereins bereit erklärt, die Kirmes 1953 gemeinsam durchzuführen.

Im August 1953 trafen sich in der damaligen Gaststätte Küttelwesch an der Weiler Straße (heute Supermarkt Litzenroth, Volksbank) drei ältere Escher Bürger (Josef Knott, Hilarius Hensch, Matthias Weermann) und berieten, wie die Escher Kirmes doch noch gefeiert werden könnte. Sie hatten den Einfall, einen neuen Verein zu gründen. Sie sprachen daraufhin einige ehemalige Vereinsmitglieder an. Sonntags, nach dem Hochamt, trafen sich acht Leute in der Gaststätte Küttelwesch und vereinbarten, eine Dorfgemeinschaft zu gründen. In aller Eile wurden viele Escher Bürger angesprochen und für den 5. September eine Versammlung in die Gaststätte Esser (heute Schlecker-Markt) einberufen. Es wurde ein großer Erfolg. 40 Leute waren der mündlichen Einladung gefolgt und alle als Mitglieder aufgenommen. In dieser Gründungsversammlung wurde auch sofort ein Vorstand gewählt. Dieser Vorstand hat es dann auf die Schnelle geschafft, bis zum 12. September die Kirmes zu organisieren.

Die 4 Kirmestage wurden ein voller Erfolg.



PETER ESSER

Schreinerwerkstätten
für Laden- und Innenausbau
Inh. Franz Tebbe

50739 KÖLN (Bilderstöckchen)
Robert-Perthel-Straße 15
Telefon (02 21) 17 44 04 + 17 16 82
Telefax (02 21) 17 52 48

Die Gründungsmitglieder

| | |
|-----------------------|------------------|
| Köpp, Gottfried | 1. Vorsitzender |
| Pesch, Hubert | 2. Vorsitzender |
| Frechen, Peter, Josef | 1. Schriftführer |
| Schmitz, Peter | 1. Kassierer |
| Mähler, Matthias | 2. Kassierer |
| Knott, Johann | 1. Beisitzer |
| Hardt, Willi | 2. Beisitzer |

Auweiler, Hubert
Aulem, Peter
Braß, Helmut
Baermann, Paul
Engel, Toni
Flock, Josef
Hensch, Hilarius
Hensch, Hubert
Hardt, Jakob
Hachmer, Peter
Hulbert, Ferdi
Hubrath, Hans
Hartmann, Alfred
Henschmann, Karl
Köpp, Edmund
Klein, Johann

Knott, Josef
Langen, Fritz
Müller, Karl
Mertens, Josef
Mackerodt, Willi
Otten, Wilhelm
Quetting, Wilhelm
Quetting, Theo
Richarz, Reiner
Reiß, Jakob
Schlangen, Johann
Schlangen, Peter
Schultz, Josef
Weermann, Mathias
Wieland, Johann
Esser, Johann
Stute, Bernd

Für ihre langjährige Treue möchten wir uns besonders bei den immer noch aktiven Gründungsmitgliedern Hubert Pesch, Matthias Mahler, Hubert Hensch, Fritz Langen und Josef Mertens bedanken.

Die richtige Adresse für Ihre Finanzen:



Gemeinsam mit unseren Partnern im genossenschaftlichen Finanzverbund bieten wir Ihnen seit vielen Jahren ein komplettes Finanzdienstleistungs-Angebot – vom Girokonto über den Bausparvertrag und der Immobilienvermittlung bis hin zum umfangreichen Angebot unserer hauseigenen Versicherungsabteilung. Und das 15 mal im Kölner Norden und im Bereich Porz.

Überzeugen Sie sich selbst – gerne machen wir Ihnen den Weg frei.

Ortsverbunden – Kompetent – Leistungsstark

Das ist die



Volksbank Köln-Nord eG

Geschäftsstelle Pesch

Longericher Str. 35, 50767 Köln, Telefon: 02 21/59 97-135

Escher Kirmes 1993

Warum sollte es 1993 anders sein als 1992?

Im vorigen Jahr feierten die Escher mit Ihren Freunden und Gästen von nah und fern zünftige Kirmestage. So wird es auch wieder in diesem Jahr, am zweiten Wochenende im September sein, wenn es wieder heißt: „Mer fiere oft un jähn, äver am leevste fiere mer uns Kirmes em Dörp!“

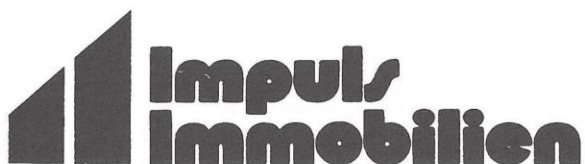
In der Tat hat die Kirmes 1992 gezeigt, daß die Leute wieder bereit sind, sich im Festzelt zu treffen, miteinander lustig zu sein und doch auch untereinander im Gespräch mit Nachbarn das ein oder andere lokale oder weltweite Problem zu bereden.

Man kann davon ausgehen, daß auch in diesem Jahr die Kirmes von vielen genutzt werden wird zur Begegnung mit Leuten aus demselben Ort; man wird wieder fröhlich „äver nit jeck“ sein, sich möglicherweise hier und da - das gehört einfach dazu - ein wenig „anpflaumen“, aber immer mit der Gewißheit, sich im Endeffekt zu respektieren, ja sogar zu schätzen.

Das gilt ganz besonders für die zahlreichen Vereine und Gruppierungen vor Ort, die sich alle, wenn auch auf unterschiedliche Weise, Aufgaben gestellt haben und noch stellen, deren Lösungen der Allgemeinheit dienlich sind. Gerade, weil sie sich untereinander respektieren, gelingt es Ihnen, wesentlich dazu beizutragen, daß im Verlaufe eines Jahres einer nicht geringen Anzahl von Menschen aus Esch und Auweiler Gelegenheiten gegeben werden, zur Mühe und zum Streß des Alltags durch Geselligkeit und unverzichtbares Miteinander einen Ausgleich zu finden.

Die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch wird auch am Kirmeswochenende wieder durch ihr Veranstaltungsangebot den Rahmen für gesellige Begegnungen schaffen und alle diejenigen, die bis dahin viel Zeit und Engagement in die Vorbereitungen und die Durchführung gesteckt haben, würden sich auch in diesem Jahr wieder über so viele und zufriedene Gäste wie im Vorjahr freuen.

Kirmes kann man nicht alleine feiern, Kirmes muß gesellig gefeiert werden. - Loß mer et och 1993 dun!



- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser

Vertrieb ·
Finanzierung · Planung

Achim Schmitz
54 57 57

Äußere Kanalstr. 10,
50827 Köln

**Ihr Ansprechpartner vor Ort beim An- und Verkauf von
Ein- und Mehrfamilienhäusern, Grundstücken
und Gewerbeobjekten.**

Die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch lädt ein zum gemeinsamen Feiern der Kirmes in Esch 1993

Festprogramm

Samstag, 11. September 1993

- 19.30 Uhr Totenehrung am Kriegerdenkmal auf dem Ortsfriedhof
anschließend Abholen des Zachäus vom kath.
Kindergarten St.Martinus
- 20.00 Uhr Großer Rheinischer Abend
-Eröffnungsball mit Musik, Tanz und Programm-
Einlaß 19.00 Uhr

Sonntag, 12. September 1993

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche
- 11.00 Uhr Familien - Frühschoppen mit Überraschungen für jung
und alt
- 13.00 Uhr Auftritt des Alleinunterhalters "Markus Entertainer"

Montag, 13. September 1993

- 14.00 Uhr Senioren Kaffee im Festzelt mit Auftritt des
Alleinunterhalters "Markus Entertainer"
- 16.00 Uhr Dämmererschoppen mit Tombola

Dienstag, 14. September 1993

- 15.00 Uhr Traditionelles Kinderfest
- Trubel der Jüngsten, Spaß und Spiele -

Der Magnet im Norden Kölns

- Bad-Einrichtungen
Badgestaltung
San.-Installationsmaterial
- Heizungsbedarf
Heizungs- und
Energietechnik
- Einbauküchen und
Küchentechnik
- Wasser- und
Schwimmbadtechnik
Saunas und Solarien
- Schweiß- und
Löttechnik
- Werkzeuge
- Arbeitsschutz



korsing

**Das große Facheinkaufszentrum
für Handwerk und Industrie.**

Dr. Kurt Korsing GmbH & Co.
Robert-Perthel-Str. 38, 50739 Köln (Bilderstöckchen)
Telefon 02 21/17 77-1, Telefax 02 21/17 19 17, Telex 8 885 406

Country-Fest der Tanzgruppe „Escher Mädchen“

Bereits Tradition geworden und über die Orts- sogar Stadtgrenzen hinaus bekannt, ist das seit einigen Jahren von der Tanzgruppe „Escher Mädchen“ veranstaltete Country-Fest.

In diesem Jahr wurde wieder zünftig auf dem Bauernhof der Familie Horstkotte gefeiert. Für alt und jung wurde etwas geboten und bis spät in den Abend hinein genossen die zahlreichen Gäste, unter Ihnen auch manch breitbehüteter oder völlig im Cowboyskostüm, die Klänge der Country Band, aber auch die vielfältigen Grillspezialitäten.

Auweiler tanzte in den Mai.

Sehr gut besucht war der diesjährige „Tanz in den Mai“, den die Maigesellschaft Auweiler auf dem Dorfanger feierte.

Zu den Rythmen der Show- und Tanzband „Hubert Vendel“ wurde viel und lang getanzt. Großen Anklang fand der Auftritt der „Original Eschweiler Fanfaren-Trompeter“, sowie die Sondereinlage der Showtanzgruppe „The Graffity's“.

Für viele Insider war die Vorstellung der Maiköniginnen von Auweiler - Stefanie Schneider - und von Esch - Nicole Rohm - ein weiterer Höhepunkt.

Reinigung + Heißmangel

Anni Rothenbücher

50765 Köln

Auf dem Driesch 8 - Telefon (0221) 5902780

Annahme von Wäsche, Schuhreparaturen, Leder- und
Teppichreinigung, Änderungen.



Die Maikönigin wurde ausgerufen!

Der Junggesellenverein „Eintracht Esch“ hat im vorigen Jahr eine alte Escher Tradition, nämlich das Ausrufen der Maikönigin wieder aufgegriffen.

Da dies nach Auffassung der Junggesellen auch in unserer Zeit traditionell bleiben soll, wurde auch in diesem Jahr am letzten Aprilabend die Escher Maikönigin aus der alten Linde an der Feuerwache zur Freude der anwesenden Gäste ausgerufen.

Leider war die eigens für diesen festlichen Anlaß verpflichtete Musikkapelle nicht erschienen, aber das konnte die wackeren Junggesellen nicht erschüttern. Auf dem Weg zur Escher Maikönigin 1993, Nicole Rohm, stimmten sie einfach selbst ein Lied an.

Erwähnenswert ist, daß ohne die Unterstützung der Löschgruppe Esch der freiwilligen Feuerwehr und der Altagsstätte Esch die Veranstaltung nicht erfolgreich hätte durchgeführt werden können.

Hierfür bedankt sich der Junggesellenverein „Eintracht Esch“ noch einmal ganz herzlich.



KIRMES IN ESCH

GROSSER RHEINISCHER ABEND

Eröffnungsball

Esch tanzt, singt, schunkelt und lacht!

Am Samstag, den 11. Sept. 1993

Festzelt Frohnhofstraße

Einlaß: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 15.- DM im Vorverkauf

18.- DM an der Abendkasse

Kartenvorverkauf:

In den Gaststätten von Esch und Auweiler
sowie an der Aral-Tankstelle

KIRMES IN ESCH

Es wirken mit:
die Show und Tanzband

Sunshine Express

sowie der

Solotrompeter Olaf Woldeck

und als Stargast
der aus Rundfunk und
Fernsehen bekannte
Entertainer

**Bernd Stelter als
"Werbefachmann"**

Liebe Mitbürger!

Im September 1968 wurde unsere neue Kirche „St. Mariä Namen“ geweiht, und dieses 25jährige Jubiläum muß natürlich gebührend gefeiert werden. Die kath. Kirchengemeinde hat einen Festmonat vorgesehen und verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen für diesen Monat geplant.

Wir vom Kindergarten - als nächste Nachbarn - wollen diesen Festmonat mit der Ausstattung des Zachäus am Kirmessamstag eröffnen und laden alle Mitbürger herzlich ein, an der Feier teilzunehmen.

Sicher wird es unseren 100 Kindern Spaß machen, diese unheimliche Gestalt, die da Jahr für Jahr im Kirmeszelt hängt, einmal selbst anzufertigen und zum Leben zu erwecken. Der erste Kinderzachäus soll aber nicht - wie üblich - am Kirmesmontag verbrannt werden, sondern alle noch kommenden Feste im Monat September begleiten. Wir werden ihn also am Dienstag nach dem Kinderfest mit den Kindern zum Kindergarten bringen, wo er dann am Samstag, dem 25. September bei unserem Sommerfest wieder in Erscheinung tritt.

Es wäre schön, wenn Sie am 11. September nach der Abendmesse zum Kindergarten kommen könnten, wo mit dem Abholen des Zachäus die Kirmes und der Festmonat eröffnet werden.

Anm. der DG: Da der Original-Zachäus den Kindern erhalten bleiben soll, wir aber trotzdem nicht auf die Verbrennung des Zachäus verzichten wollen, wird noch ein Duplikat hergestellt werden, welches den Flammen dann zum Opfer fallen wird.

Jubilare 1993

40-jährige Mitgliedschaft

Josef Mertens

50-jähriger Geburtstag

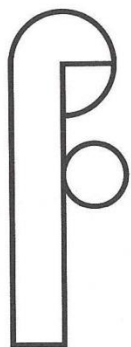
Herr Werner Rind

40-jähriger Hochzeitstag

Eheleute Dr. Eugen Stahlhacke

Silberne Hochzeit

Carmen und Hans Heiliger
Renate und Klaus Riesack
Monika und Willi Becker



Mit
Maus*
Mac*
und MOZ**



**bekommen Sie
bei uns
richtig(en) Druck!**

*Macintosh Fotosatzsystem mit Linotype-Belichtereinheit
**Eine unserer HEIDELBERGER-2-Farben-Druckmaschinen

Fotosatz · Repro
Offsetdruck
Weiterverarbeitung

Georg Flock

Im Gewerbegebiet Pesch 49-51
50767 Köln
Telefon 02 21/5 90 34 76
Telefax 02 21/5 90 76 50

***schräg gegenüber
»Pescher Holz«***

- LESERBRIEF -

Karnevalsverein Senke Köpp

Köln-Esch, den 02.03.93

An die
Dorfgemeinschaft Esch
- Esch-Aktuell -

Seit der Zugbesprechung in der Gaststätte Goebbels vom 18.11.1992 war uns bekannt, daß wir mit unserem geplanten Kostüm die 3. Negergruppe sein würden. Da die Vorbereitungen hierfür zu diesem Zeitpunkt schon im vollen Gange waren, haben wir dies akzeptiert.

Zwei Wochen später war zu erfahren, daß im Escher Karnevalszug 8 Negergruppen mitgehen würden. Dies hätte sowohl unserer, als auch der Wirkung des Zuges geschadet, also haben wir Anfang Dez. 1992 unsere Planung umgestellt und sind als Mexikaner (mit unserem prämierten Wagen) mitmarschiert.

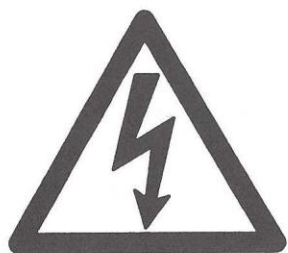
Groß war unser Erstaunen, als am 21.02.93 lediglich eine, dem Dreigestirn angegliederte Negergruppe im Zug zu sehen war. Die Frage, ob man uns hier bewußt täuschen wollte, um keine anderen Neger neben bzw. hinter sich zu haben, drängt sich uns auf.

Nichtsdestotrotz, unsere Planung für 1994 ist bereits in vollem Gange, wir werden uns als Neger verkleiden.

Um anderen Gruppen diese Problematik zu ersparen und weiteren Ärger in der Dorfgemeinschaft, regen wir eine Zugbesprechung 1993 (Nachlese) und 1994 (Vorbereitung und Absprache) innerhalb von 8 Wochen nach Sessionsende an.

Anm. der DG:

Wir bedanken uns für diese offene Kritik und bieten den Senke Köpp gleichzeitig an, uns bei der Organisation des Zuges für die nächste Session zu unterstützen.



Elektro A. Germann

- Elektro-Installationen
- Industrieanlagen
- Elektro-Kundendienst



**Weiler Straße 53, 50765 Köln (Esch)
Telefon 02 21/5 90 11 83**

Viele Jahre dem Festzelt den letzten Schliff gegeben

Wenn im Januar und Februar die Närrinnen und Narren im großen Zelt Karneval feiern können, die Wärme angenehm **im** Zeltraum und die eisige Kälte sowie der Schneewind **außerhalb** der Zeltwände bleiben müssen, ist das immer einem kleinen Trupp von jungen und weniger jungen Männern zu verdanken, den sogenannten „Zeltbauern“.

Ob das Festzelt auf der „Schweinewiese“ (heute „Kleinpferdwiese“) an der Ecke Weilerstraße/Chorbuschstraße (damals noch Sinnersdorfer Straße) oder an der Griesberger Straße, oder, wie in den letzten beiden Jahren, auf dem Feld gegenüber dem Frohnhof aufgebaut worden ist, immer sind diese Männer Tage vor den Veranstaltungen, manchmal bis in den späten Abend hinein, mit dem Aufbau und der Kälteisolierung beschäftigt.

Nein, sie sind nicht damit beschäftigt, sie arbeiten unentgeltlich unter harten Bedingungen, damit Hunderte von Gästen, unbehelligt von Kälte und Wind, feiern können.

Aber nicht nur zur Karnevalszeit, sondern auch vor den Kirmestagen werden sie aktiv, die „Männer vom Zeltbau“ und legen mit Hand an bei der Ausschmückung und der planvollen Bestuhlung des Zeltes und es ist ihnen bisher immer gelungen, für die Gäste eine eindrucksvoll angenehme Atmosphäre zu schaffen.

Jedes Jahr haben die „guten Zeltgeister“ einen aus ihren Reihen ausgewählt, der stellvertretend für die ganze Gruppe auf der Bühne den Sessionsorden oder die Ehrung entgegen nehmen darf. Das ist, gemessen an der Arbeit, bestimmt nicht viel!

Deshalb nimmt „Esch aktuell“ nun wenigstens auf diesem Wege die Gelegenheit wahr, im Namen der vielen, vielen Zeltbesucher allen früheren und jetzigen „Zeltbauern“ herzlichst für ihren langjährigen Einsatz zu danken.

... den letzten Schliff gegeben

Es ist ganz natürlich, daß im Laufe der Jahre einige aufhörten, dafür aber auch neue hinzugestoßen sind.

Dennoch möchten wir die Leser von „Esch aktuell“ fragen, ob nicht der ein oder andere von Ihnen bereit ist, sich der Gruppe der „Zeltbauer“ anzuschließen; denn auch „Zeltbauer“ fallen nicht massenweise vom Himmel, aber es ist bestimmt ein „himmlisches Gefühl“, Hunderten von Zeltgästen eine schöne, gute und warme „Stube“ bereitet zu haben.

Unserer besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Herren Rolf Mülmann und Wolfgang Zukowski, die seit ungefähr 15 Jahren abwechselnd die Leitung der „Zeltbauer“ übernommen haben.

**ESCH
AKTUELL**

Redaktion:

Helmut Lüpschen, Gartenstr. 14a, 50765 Köln, Tel.: 5901598

Thomas Pietschker, Orrer Str. 6, 50765 Köln, Tel.: 5907369

Peter Lapczynski, Sebastianstr. 7, 50735 Köln, Tel.: 714612

Für zugesandte Beiträge und Termine
übernehmen wir keine Haftung

Druck:

Buch und Offsetdruck Georg Flock, Im Gewerbegebiet 49,
50767 Köln, Tel.: 5903476

Verteilung kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler

Oldtimer e. V. Köln

Cowboys in Esch

Seit einiger Zeit finden in dem außerhalb von Esch gelegenen Waldstück östlich der Sinnersdorfer Mühle Aktivitäten statt, die offensichtlich bei der Escher Bevölkerung auf reges Interesse stoßen.

Diese Zeilen sollen dazu als Erklärung dienen und eventuell auftretenden Mißverständnissen vorbeugen.

Der Westen Club OLDTIMER e. V: wurde 1983 in Köln gegründet und beschäftigt sich mit der Brauchtumpflege und der Kultur der amerikanischen Pionierzeit, insbesondere mit der Zeit zwischen dem amerikanischen Bürgerkrieg und 1900.

Die Tätigkeiten der Mitglieder umfassen die Erstellung von möglichst originalgetreuen und vollständigen Ausrüstungen, die für das Leben und die Arbeit in jener Zeit notwendig waren.

Dazu müssen Bücher, Versandhauskataloge aus dem vorigen Jahrhundert, Photos und ähnliche Unterlagen gewälzt werden. Die Einzelteile werden dann auf teilweise recht komplizierte Art und Weise beschafft oder in aufwendiger Handarbeit selbst hergestellt.

Bei Treffen mit anderen Vereinen in ganz Deutschland und im benachbarten Ausland mit Vereinen mit gleicher Zielsetzung oder bei einem gemütlichen Abend innerhalb des Vereins wird dann Kleidung und Ausrüstung in der Praxis getestet.

Fast schon sportlich durchgeführte Wettkämpfe unter anderem in den Disziplinen Lasso werfen, Peitsche schlage und Messer werfen (natürlich nur auf Holz-Scheiben) gehören dann ebenso zum Programm, wie ein kühles Bier und ein guter Schuss Lagerfeuer-Romantik. In gemütlicher Runde am Camp-Feuer und zur Gitarre gesungenen Cowboy-Songs hat schon mancher Gast seine Liebe zu diesem Hobby entdeckt.

Ebenfalls zum Verein gehört die Tanzgruppe „THE LAST OLD SQUARE DANCERS“, die den Square Dance im Gegensatz zu der heute in den USA üblichen sportlichen Form, auf die alte und ursprüngliche Art und Weise betreibt.

Die Square Dance Gruppe nimmt seit mehreren Jahren am alljährlichen Country-Fest der Tantgruppe „Escher Mädchen“ teil und dürfte der Escher Bevölkerung daher bekannt sein.

Der Western Club OLDTIMER e. V. hat seine Aktivitäten bisher in Köln-Longerich auf einem gepachteten Grundstück durchgeführt. Nach Beendigung des Pachtvertrages waren die „Cowboys“ jedoch gezwungen, sich nach einem neuen Zuhause umzusehen und konnten im Mai diesen Jahres das Waldstück außerhalb von Esch erwerben.

Der Verein will das Gelände zuerst einmal von Schutt und Unrat, der dort jahrelang abgelagert wurde, befreien und das Grundstück dann für seine Zwecke nutzen. Es ist nicht beabsichtigt, denn Charakter der Landschaft zu verändern.

Die Cowboys und -girls hoffen auf gute Kontakte zur Escher Bevölkerung. Gäste, die sich für das Western - Hobby interessieren sind jederzeit willkommen; Kaffee steht nach guter alter Cowboyart immer bereit.





ESCH

DORFGEMEINSCHAFT »Greesberger« Esch 1953 e. V.

Herrn Oberbürgermeister
Norbert Burger
Rathaus der Stadt Köln

50667 Köln

1. Vorsitzender
Helmut Lüpschen
Gartenstraße 14 a
5000 Köln 71 (Auweiler)
Telefon 02 21 / 5 90 15 98
5 90 12 99

10.08.1993

Altentagesstätte Köln-Esch

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zu unserem großen Bedauern wurde uns mitgeteilt, daß die Altentagesstätte in unserem Stadtteil aus Kostengründen geschlossen werden soll. Die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V. bittet Sie nun, Ihren Einfluß dahingehend geltend zu machen, damit diese vorgesehene Schließung der Altentagesstätte nochmals überdacht wird. Die Dorfgemeinschaft ist sehr um das Wohlergehen seiner Escher-Bürger bemüht und diese Einrichtung hat sich bisher sehr großer Beliebtheit erfreut, ist sie doch eine Anlaufstätte für unsere älteren Menschen. Für viele dieser Bürger ist sie auch eine Stätte der Kommunikation und des Gefühls "da gehöre ich hin" geworden, denn viele unserer älteren Bewohner haben keine Familie und somit keine Aufgabe. Sie wüßten nicht mehr, wo hier in diesem Stadtteil sie sich miteinander treffen, basteln und ihre Gedanken austauschen könnten, wenn diese sehr stark frequentierte Einrichtung sozialen Sparmaßnahmen zum Opfer fallen würde.

Die Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch bittet Sie deshalb nochmals: Überdenken Sie diesen Entschluß, die Altentagesstätte zu schließen. Wir alle sollten doch bemüht sein, uns nicht nur um die zur Zeit im Berufsleben stehenden Menschen zu kümmern, sondern auch um die, die für uns alle schon ein Arbeitsleben hinter sich gebracht, viele Entbehrungen durch den Krieg auf sich genommen haben und vor allem "Sie haben mitgeholfen, unsere Stadt Köln wieder aufzubauen und zu dem gemacht, was sie heute ist. Eine Stadt mit dem Ruf, daß sie für die in ihr lebenden Menschen jederzeit zur Verfügung steht und mit Rat und Tat zur Seite steht."

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch ist gerne bereit, jederzeit sich mit Ihnen an einen Tisch zu setzen um zu überlegen, was können wir alle tun, damit diese Altentagesstätte in unserem Stadtteil erhalten bleibt.

Wie aus der Anlage ersichtlich, haben wir dieses Schreiben als Kopie an verschiedene Stellen der Stadt Köln versandt.

Mit freundlichen Grüßen
Dorfgemeinschaft Greesberger Esch e.V.

(Helmut Lüpschen)
1. Vorsitzender

HEINZE Büroeinrichtungs-GmbH

Beratung

Planung

Verkauf

Montage

von Büromöbeln für alle Arbeitsbereiche

.....

SOFORTLIEFERPROGRAMM

- mehr als **250 Bürostühle** lagermäßig vorrätig
- **Büroarbeitsplätze** in verschiedenen Größen
- **Schränke** in verschiedenen Größen und vieles anderes mehr.....

TESTEN SIE UNSEREN SCHNELLIEFERSERVICE

.....

HEINZE Büroeinrichtungs-GmbH - der schnelle Partner in Ihrer Nähe!

Pescher Str. 12

Telefon: 0221/5901015

50765 Köln (Auweiler)

Telefax: 02 21/5 90 10 16

Geschäftsführer: Brigitte Rott, Stefan Maubach

„Et Kapellche“ wurde eingesegnet.

Inzwischen liegen Jahre zurück, als die Maigesellschaft Auweiler mit dem Vorschlag vorstellig wurde, die unter Denkmalschutz stehende Wegekapelle „Beata Maria Virgo“ im alten Ortszentrum zu restaurieren.

Lange dauerte der Weg durch kirchliche und weltliche Dienststuben bis schließlich die Planungen abgeschlossen, die Finanzierung gesichert und, für die Ortsbewohner sichtbar, die Renovierungsarbeiten begonnen wurden.

Am Sonntag, den 02. Mai 1993 war es nun so weit. Nach einem Hochamt im Festzelt unter Mitwirkung des Quartettvereins Longerich wurde die feierliche Einweihung dieses Schmuckstücks vorgenommen. Im Anschluß daran wurde an der Pescher Straße ein in gemeinsamer Arbeit von jungen und älteren Auweilern fachmännisch restauriertes und aufgestelltes Wegekreuz eingesegnet.

Den Lesern zur Beachtung

Auch in dieser Ausgabe von **ESCH AKTUELL** finden Sie wieder Werbung.

Mit unserem herzlichen Dank an die Vorgenannten möchten wir Sie gleichzeitig freundlichst bitten, diese Firmen bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Dorfgemeinschaft „Greesberger Esch“

Der Vorstand

ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG BIS FREITAG:
VON 9.00 - 12.00 UND 15.00 - 18.00 UHR
SAMSTAG VON 9.00 - 12.00 UHR
MONTAG RUHETAG



**EIER,
OBST & GEMÜSE**
frisch vom:
„FROHNHOF“

FAMILIE MEYERS, FROHNHOFSTRASSE 2
50765 KÖLN • TEL. 0221 / 590 64 85

Nach Ernte und Urlaub sind wir wieder
mit bewährter Qualität für Sie da!

Familie Meyers





*...genüßlich
gieslern!*

GIESLER BRAUEREI

Privatbrauerei seit 1852

Uhlstraße 96
50321 Brühl
Tel. 0 2232/4 20 31